

Protokoll:	Bürgerhaushalt „AG Soziales“
Datum:	Mittwoch, 15.03.2006
Dauer:	18:30 Uhr – 20:30 Uhr
Moderation:	Jörg Lampe
Protokoll:	Jana Kruspe
Anwesend:	10 BürgerInnen
Gäste:	7

1) Begrüßung und Abstimmung über Verlauf des Treffens

Jörg Lampe begrüßt die anwesenden BürgerInnen. Es wird sich über den heutigen Schwerpunkt des Treffens der AG Soziales verständigt.

Thema des heutigen Treffens der AG Soziales soll das zukünftige „Haus der Generationen“ im Kummerower Ring 40 / Feldberger Ring 35 sein.

2) Vorstellung der Gäste

Herr Schlegel vom „Grünen Haus“ in der Boizenburgerstraße 52-54, 12619 Berlin (www-gruenes-haus-hellersdorf.de) machte die anwesenden BürgerInnen und Gäste auf die Veranstaltungen des „Grünen Hauses“ aufmerksam.

Freitag, 17. März 2006, 19:00 Uhr: Mit Kids auf dem Geotrip

Samstag, 25. März 2006, 19:00 Uhr: Diavortrag – Naturschutzarbeit im Kiez

3) Vorstellung der Gäste

Herr Lampe begrüßt die anwesenden Gäste und diese stellen sich den BürgerInnen vor:

Herr Wolfgang Marx und Frau Beate Heinrich vom Amt für Stadtplanung und Vermessung des Bezirkes Marzahn-Hellersdorf sind anwesend (http://www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf/verwaltung/bauen/amt_stadt.html). In dem Amt wurde die Planung für den zukünftigen Standort des Sozialen Stadtteilzentrum und Jugendfreizeitzentrum im Kummerower Ring 40 / Feldberger Ring 35 durchgeführt.

Frau Kokel ist die Koordinatorin für Jugendarbeit im Bezirk Marzahn-Hellersdorf. Das beinhaltet die Planung und Organisation der Jugendarbeit im Bezirk Marzahn-Hellersdorf (<http://www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf/verwaltung/jugend/jugendamt.html>).

Frau Barbara Neubauer von der S.T.E.R.N. GmbH ist für die Großsiedlung Hellersdorf zuständig (<http://www.stern-berlin.com/>). Die S.T.E.R.N. GmbH hat eine Machbarkeitsstudie zu den MUR = Mobilen Unterrichtseinheiten im Kummerower Ring 40 / Feldberger Ring 35 erstellt.

Frau Jänisch vom regionalen Sozialdienst des Bezirks Marzahn-Hellersdorf (<http://www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf/verwaltung/soziales/sozialamt.html>). Frau Jänisch wird zukünftig im Stadtteil *TREFF* im Teterower Ring 168/170 in 12619 Berlin Beratungen durchführen. Mit ihr vor Ort ist Frau Steinberg. Zuständig für die Stadtteilzentren.

Frau Schlosser vom Kinder- und Jugendbüro in Marzahn-Hellersdorf (Sitz: Kastanienallee 53-55 in 12679 Berlin (<http://www.kijubue.de/>)). Das Kinder- und Jugendbüro ist vom Bezirk damit beauftragt worden, dafür Sorge zu tragen, dass die Kinder und Jugendliche an dem Bürgerhaushalt mit beteiligt werden.

4) Soziale Stadtteilzentrum und Jugendfreizeitzentrum im Kummerower Ring 40 / Feldberger Ring 35

Frau Heinrich vom Amt für Stadtplanung und Vermessung des Bezirkes Marzahn-Hellersdorf zeigt per Luftaufnahme des Stadtteils und Planungsunterlagen den anwesenden BürgerInnen, wo das zukünftige Soziale Stadtteilzentrum und Jugendfreizeitzentrum im Kummerower Ring 40 / Feldberger Ring 35 geplant ist.

Es wird dann vorerst ein Rückgriff auf die Vorgeschichte gemacht. Anfangs wurde angedacht das „Haus Mecklenburg“ umzubauen und als Soziales Stadtteilzentrum und Jugendfreizeitzentrum zu nutzen. Diese Pläne wurden dann verworfen, da die Eigentumsverhältnisse sich nicht klären lassen konnten und ein Umbau zu teuer geworden wäre.

Weiterhin wurde überlegt die MUR = Mobile Unterrichtseinheiten im Kummerower Ring 40 / Feldberger Ring 35 umzubauen. Durch die Machbarkeitsstudie der S.T.E.R.N. GmbH kam heraus, dass ein Umbau zu teuer werden würde, weswegen entschieden wurde einen Systemneubau am Kummerower Ring 40 / Feldberger Ring 35 zu errichten. Es wird von einer Bausumme von ca. 1 Million Euro ausgegangen und es sollen ca. 1.500 qm Fläche entstehen.

Die BürgerInnen fragen, wie hier die Bürgerbeteiligung an der Planung ausgesehen hat. Hier auf wird mitgeteilt, dass der Stadtteil *TREFF* und der Jugendklub Titanic im Teterower Ring 168/170 in 12619 Berlin in der Planungsphase des Umbaus der Mobilen Unterrichtseinheiten befragt wurden, da die Planung des Umbaus der Mobilen Unterrichtseinheiten hinfällig geworden ist, findet am Dienstag, den 21.03.2006, um 10:00 Uhr ein Treffen mit Vertretern des Bezirkes und Vertretern des Stadtteil *TREFF* und des Jugendklubs Titanic im Teterower Ring

168/170 in 12619 Berlin statt um die Bedarfe neu zu besprechen. Es werden ein bis zwei Vertreter der Arbeitsgruppe Soziales herzlich zu diesem Treffen eingeladen. Herr Preußner als Vertreter von der Arbeitsgruppe Soziales wird an diesem Treffen teilnehmen.

Es wird den BürgerInnen weiterhin mitgeteilt, dass eine optimale Durchwegung zu dem zukünftigen Sozialen Stadtteilzentrum und Jugendfreizeitzentrum im Kummerower Ring 40 / Feldberger Ring 35 wegen der finanziellen Situation des Bezirkes Marzahn-Hellersdorf problematisch sein wird. Eine notdürftige Durchwegung wird vom Bezirk Marzahn-Hellersdorf sichergestellt werden, das weitere muss die Zukunft zeigen und wie die finanziellen Mittel hierfür hergestellt werden können.

Die Wünsche der BürgerInnen, dass das zukünftige Soziale Stadtteilzentrum und Jugendfreizeitzentrum auf der Freifläche an der Cecilienstraße errichtet wird, können leider nicht berücksichtigt werden, da die Freifläche sich in den Händen des Liegenschaftsamtes befindet, die Fläche verkauft wurde und langfristig dort ein Handelszentrum entstehen soll.

Weiterhin wird den BürgerInnen mitgeteilt, dass die vorhandenen Sporthalle am Kummerower Ring 40 / Feldberger Ring 35 von der Planung des Bezirkes langfristig (angedacht ist 2010/2011) zu einer „Kiezsporthalle“ umgebaut werden soll.

→ Als Ergebnis des heutigen Treffens mit den Vertretern des Bezirkes kann festgehalten werden, dass im **Herbst 2006 ein Bürgerinformationstreffen** in der Kunstschule „Der Art“ am Kummerower Ring 40 / Feldberger Ring 35 stattfinden soll, damit die Anwohner über die geplanten Maßnahmen des Bezirkes – Errichtung eines Sozialen Stadtteilzentrums und Jugendfreizeitzentrums – auf der Fläche Kummerower Ring 40 / Feldberger Ring 35 informiert werden

5) **Kiezspinne FAS - Nachbarschaftlicher Interessenverbund e.V.**

Am 02.03.2006 haben BürgerInnen der Arbeitsgruppe Soziales die „Kiezspinne FAS - Nachbarschaftlicher Interessenverbund e.V.“ (<http://www.kiezspinne.de>) in der Schulze-Boysen-Str. 38 in 10365 Berlin-Lichtenberg besucht..

Die „Kiezspinne“ bietet u.a. kommunikationsfördernde, generationsübergreifende und integrierende Angebote für BürgerInnen aus ihrem Stadtteil an und möchte soziale, kulturelle und gesundheitsfördernde Aktivitäten miteinander verknüpfen.

Der Besuch der „Kiezspinne“ wurde als sehr positiv bewertet und es wurde berichtet, dass das Haus von verschiedenen Altersgenerationen genutzt wird. Der Durchführung der Pla-

nungs- und Bauphase wurde von einem sehr engagierten Architekten und begeisterten Mitmenschen mit getragen.

Die Bausumme der „Kiezspinne“ betrug ca. 2,1 Millionen Euro und wurde aus dem europäischen Förderprogramm URBAN II finanziert.

6) Treffen am 05.04.2006 im Freizeitforum Marzahn

Herr Lampe teilt den anwesenden BürgerInnen mit, dass am Mittwoch, dem 05.04.2006, um 19:30 Uhr, im Freizeitforum Marzahn in der Marzahner Promenade 55 in 12679 Berlin,

Fahrverbindungen:



M6, 16; Freizeitforum Marzahn



8; Jahn-Petersen-Str.



X54, 154; Jahn-Petersen-Str)

ein Treffen mit den Vertretern der Bezirksversammlung, Vertretern des Bezirkes und den drei beteiligten Stadtteilzentren am Bürgerhaushalt in Marzahn-Hellersdorf,:

1. dem Stadtteilzentrum Hellersdorf-Süd: Nachbarschaftszentrum Hellersdorf e.V. – Klub 74 / StadtteilTREF;
2. dem Stadtteilzentrum Marzahn-Nord: Nachbarschaftshaus „Kiek in e.V.“ und
3. dem Stadtteilzentrum Biesdorf: Schloss Biesdorf e.V.

stattfinden soll.

Hier soll den Vertretern des Bezirkes eine Vorschlagsliste durch die BürgerInnen überreicht werden.

Herr Lampe verteilt an die anwesenden BürgerInnen, die vom Stadtteilzentrum Biesdorf erarbeitete Vorschlagsliste zur Kenntnisnahme.

→ Herr Lampe wird bis zum nächsten Arbeitsgruppentreffen am 22.03.2006, 18:30 Uhr die bisherigen Ergebnisse der Arbeitsgruppe Soziales aufarbeiten, so dass bei dem nächsten Treffen hierüber noch mal diskutiert werden kann. Als Vorschlag soll u.a. die Forderung der BürgerInnen der Arbeitsgruppe Soziales zu einem Bürgerbeteiligungsverfahren aufgenommen werden, damit die Bedarfe im Stadtteil genau bekannt sind.

7) Zweiter Kiezspaziergang

Ein von der Arbeitsgruppe Grün organisierter zweiter Kiezspaziergang unter dem Blickpunkt *behindertengerecht, altersgerecht und frauengerecht* findet am Samstag, dem 25.03.2006, um 14:00 Uhr (voraussichtliche Dauer ca. 90 Minuten), Treffpunkt Cecilienplatz vor der Bibliothek, statt. Der Abschluss des Kiezspazierganges findet bei Kaffee und Kuchen und gleichzeitiger Auswertung im Stadtteil**TREFF** im Teterower Ring 168/170 in 12619 Berlin statt.

Die BürgerInnen der Arbeitsgruppe Soziales werden von der Arbeitsgruppe Grün recht herzlich zu diesem zweiten Kiezspaziergang eingeladen.

8) Termine nächster Treffen der AG Soziales

- Nächstes Treffen der **AG Soziales** am **Mittwoch, dem 22.03.2006, um 18:30 Uhr, im Stadtteil**TREFF** im Teterower Ring 168/170 in 12619 Berlin.** Thema: Vorschlagsliste für das Treffen am 05.04.2006 mit den Vertretern des Bezirkes.
- **Zweiter Kiezspaziergang** – organisiert von der AG Grün – am **Samstag, dem 25.03.2006, um 14:00 Uhr** (voraussichtliche Dauer ca. 90 Minuten), Treffpunkt **Cecilienplatz vor der Bibliothek.** Der **Abschluss des Kiezspazierganges** findet bei Kaffee und Kuchen und gleichzeitiger Auswertung im **Stadtteil**TREFF** im Teterower Ring 168/170 in 12619 Berlin** statt.
- Weiteres nächstes Treffen der **AG Grün** am **Mittwoch, dem 29.03.2006, um 17:30 Uhr, im Stadtteil**TREFF** im Teterower Ring 168/170 in 12619 Berlin.** Thema: Auswertung des Kiezspazierganges vom 25.03.2006 und Einarbeitung der Ergebnisse in die Vorschlagsliste für das Treffen am 05.04.2006 mit den Vertreten des Bezirkes.
- Treffen am **Mittwoch, dem 05.04.2006, um 19:30 Uhr, im Freizeitforum Marzahn, in der Marzahner Promenade 55 in 12679 Berlin** mit Vertretern des Bezirkes. Thema: Übergabe der Vorschlagsliste der AG Grün des Stadtteilzentrum Hellersdorf-Süd.